

Agenda 21 Pullach

Arbeitskreis Verkehr

Ergebnisprotokoll
des 72. Treffens am 25.03.2010 im Bürgerhaus

Anwesend: 6 Personen (gemäß interner Teilnehmerliste)

Es werden folgende Themen erörtert bzw. Beschlüsse gefasst:

1. Das Ergebnisprotokoll des Treffens am 21.01.10 wird, wie vorgelegt, genehmigt.
2. Hintzer verweist auf das bevorstehende Agenda-Forum am 10.06.10, dessen Hauptthema die Isartalbahn sein wird. Der Autor des Buches „Die Isartalbahn“, Claus-Jürgen Schulze, wird über die Geschichte dieser Bahn referieren, während Dr. Eschler über die Nutzung der Trasse als Rad- und Fußweg berichten und die Pläne über die Weiterführung dieses Weges auf Pullacher Gebiet erläutern wird. Einvernehmen besteht dahingehend, dass dabei nicht die Heimatkunde Vorrang haben soll, sondern die Konsequenz und Notwendigkeit der Weiterführung des Radweges zur Pullacher Ortsmitte („direttissima“) herausgestellt werden soll. Natürlich werden auf dem Forum auch die Arbeitskreise über Ihrer Aktivitäten und Pläne berichten.
3. Lt. Hintzer stieß der an sich nicht uninteressante Vortrag des Verkehrsexperten Thiemann-Linden vor dem Gemeinderat offensichtlich auf taube Ohren. Allerdings bot er auch nicht viel Neues, sondern griff Themen auf, die schon seit Jahren auch von der Agenda vorgebracht werden (siehe SZ-LKS vom 13./14.02.10).
4. Das Projekt „effizient mobil“ der DENA wurde inzwischen einem kleinen Kreis der Gemeinde-Gremien erläutert. Ob und in welcher Form die Agenda in die Untersuchungen eingebunden wird, ist noch zu entscheiden (siehe SZ-LKS vom 25.03.10). Hintzer wird gegebenenfalls berichten.
5. Zur Frage der Optimierung des Radwegenetzes in Pullach schlagen Dr. Eschler und Dr. Wirz vor, sich das Projekt „Fahrradstraßen“ in Neubiberg/Ottobrunn näher anzusehen. Außerdem soll untersucht werden, ob nicht – wie in anderen Orten – grundsätzlich Einbahnstraßen für den Gegenverkehr von Fahrrädern freigegeben werden können. Einwände, die bisher in Pullach geltend gemacht werden, treffen andernorts offensichtlich nicht zu. Es wird beschlossen, für die nächste AK-Sitzung den Vortrag eines der Initiatoren des Projektes in Ottobrunn vorzusehen. Dr. Eschler wird sich darum kümmern.
6. Muninger berichtet, dass auf einem Seniorentreffen moniert worden sei, die Bedingungen des „Pullacher Shuttle Service“ seien zu kompliziert und vor allem nicht seniorengerecht. Muninger wird gebeten, bei den Senioren darauf hinzuwirken, dass sie ihre Wünsche und Vorstellungen präzisieren, so dass daraus eine Vorlage bzw. ein Antrag an die zuständigen Gremien der Gemeinde formuliert werden kann.

7. Eisl berichtet, dass die Bewertung der Vorschläge aus der Zukunftswerkstatt durch die Gremien der Gemeinde in Kürze abgeschlossen sein soll. Danach ist offensichtlich eine erste Besprechung im kleinen Kreise geplant.
8. Als Termin für das **nächste Treffen des Arbeitskreises Verkehr** wird festgelegt

**Donnerstag, 24. Juni 2010, um 19.00 Uhr
im Bürgerhaus Pullach,
Vereinsraum (Untergeschoss).**

Protokoll: E. Hintzer
14.04.2010

- Anlagen: - Teilnehmerliste
- Auszug SZ-LKS vom 13./14.02.10
- Auszug SZ-LKS vom 25.03.10